



...und die Welt wird grün.

+ Die PVM informiert + + + Aktuelle Fahrgastinformation + + + Die PVM inf

Mit Freigabe der Grimmaer Straße ist Durchfahrt in Beiersdorf seit gestern wieder möglich

## Neue Straße statt Sackgassen-Schild

**Grimma/Beiersdorf. „Gesperrt für Fahrzeuge aller Art“ oder „Sackgasse“ – diese Verkehrszeichen wurden gestern früh kurz nach acht Uhr an der Grimmaer Straße in Beiersdorf abgebaut. Nachdem nun ein halbes Jahr am letzten Bauabschnitt der Kreisstraße K 8363 Hand angelegt wurde, ist die Grimmaer Straße seit gestern wieder befahrbar.**

„Als ich vor Jahren mal hier lang fuhr, da war es richtig heiß, und es löste sich der Asphalt“, sagte Landrat Gerhard Gey gestern früh bei der Straßenfreigabe mit Blick auf die neue sechs Meter breite Fahrbahn: „Jetzt ist das schon eine tolle Straße.“ Nachdem der erste Abschnitt der Kreisstraße in Beiersdorf, die Klingaer Straße, schon 2007 fertig gestellt wurde, ist jetzt der Kanal- und Straßenbau auch in der Grimmaer Straße durch die Tautenhainer Firma Reif beendet worden. Auf einer Strecke von mehr als einem Kilometer ließen die Kommunalen Wasserwerke Grimma-Geithain jeweils Schmutz-, Regen- und Trinkwasserleitungen neu verlegen, 31 Grundstücke wurden abwassertechnisch im Trennsystem neu angeschlossen und im Trinkwasserbereich alle Hausanschlussleitungen im öffentlichen Bereich erneuert. Rund 637 000 Euro betrug die Investitionssumme für den Kanalbau. Nahezu genauso viel, nämlich 636 000 Euro, wurde in den eigentlichen Straßen- und den Gehwegbau gesteckt. Von den zuwendungsfähigen Gesamtkosten werden 75 Prozent vom Freistaat Sachsen gefördert. Die Stadt Grimma beteiligte sich mit Eigenmitteln an der Erneuerung der Gehwege, die Straßenbeleuchtung wurde mit Geldern aus dem europäischen Förderprogramm Leader modernisiert.

Als gestern früh die Straße freigegeben wurden, trafen sich nahe des Beiersdorfer Dorfgemeinschaftshauses nicht nur die Offiziellen von Kreis, Stadt, Wasserwerken und Bauausführenden, sondern auch Beiersdorfer, die sich über die neue Straße freuen. Die Jüngsten aus dem Kindergarten „Schmetterling“ brachten Rosen mit, durften im Gegenzug ein bisschen mit schnippeln und bekamen alle ein Stückchen des historischen Bandes als Andenken.



Egal ob aktuelle Linienänderungen, Fahrpläne oder Infos zur Busvermietung und unsere grün-weiße Flotte. Klicken Sie rein!

[www.pvm-mtl.de](http://www.pvm-mtl.de)



...und die Welt wird grün.

+ Die PVM informiert + + + Aktuelle Fahrgastinformation + + + Die PVM inf

Mit dabei bei der Straßeneinweihung war auch Anlieger Holger Kern, der dem Kindergarten und der Villa Beiersdorf gegenüber wohnt. Auf jener Straßenseite, an der es keinen Fußweg gibt. Während dieser unbefestigte Randstreifen bei mehreren Beiersdorfern und auch Grimmaern zu Diskussionen führt (Warum gibt es dort, wo Grundstücke sind, keinen Fußweg?), schaut Holger Kern auf den mit Mineralgemisch gefüllten schmalen Schrammbord vor seinem Haus nur aus einem Grund etwas skeptisch: „So sieht das nicht schön aus, ich würde den Streifen begrünen und dann auch pflegen“, bietet der Beiersdorfer an. Der Landrat verspricht im Gegenzug, Erde auf die Streifen bringen zu lassen. Mit Handschlag besiegeln beide damit eines der letzten kleinen Vorhaben an der neuen Straße in Beiersdorf. *Silke Hoffmann*

Aus der Leipziger Volkszeitung/MTK vom 03.06.2009 • [www.lvz-online.de](http://www.lvz-online.de) • LVZ-Aboservice: 01801 2181-20

Egal ob aktuelle Linienänderungen, Fahrpläne oder Infos zur Busvermietung und unsere grün-weiße Flotte. Klicken Sie rein!

[www.pvm-mtl.de](http://www.pvm-mtl.de)